Frankfurter Rundschau, 28.09.2006

Frankfurter Rundschau, Donnerstag, 28. September 2006 I Nr. 226 I R37

Hölzernes Sybol der Völkerverständigung



„Trinità" heißt das Werk, das der Krifteler Künstler Rocco Barone am Samstag im Ziegeleipark am Ortseingang aufgestellt hat. Die drei Säulen, die vier bis sechs Meter hoch sind, bestehen aus Baumstamm-Elementen des Mammutbaums, der Douglasie und der Platane. „Die sind ebenso verschieden wie die Menschen", erklärt Barone das Kunstwerk, das Völkerverständigung symbolisieren soll. Die drei Türme stehen für die Gemeinschaft. Der Durchmesser der rindenlosen Baumscheiben beträgt bis zu 1,40 Meter. Metallstäbe und Betonfundamente stabilisieren das Kunstwerk. Der Künstler war von sich aus an die Gemeinde herangetreten. Um sein „Geschenk an die Region" zu verwirklichen, suchte er sich Sponsoren, deren Namen in einigen Wochen auf einer Tafel vor Ort zu lesen sein werden. Weitere Sponsoren für die neue Attraktion im Landschaftspark können sich beim Künstler unter Tel. 0 61 92 / 4 56 59 melden.

SCHÜ/BILD: ILONA SURREY